Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 82 (1995)
Heft: 4: Erziehung gegen Rassismus und Interkulturelles Lernen

Rubrik: Vorschau

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Impressum

Redaktion «schweizer schule»
Dr. Leza M. Uffer, Postfach, 6332 Hagendorn,
Telefon 042-36 20 08, Telefax 042-36 20 45

Redaktionskommission
Prof. Dr. Heinz Moser, Erziehungswissenschaftler, Herracherweg 36, 8610 Uster
Dr. Joe Brunner, Amt für Bildungsforschung, Sulgeneckstrasse 70, 3005 Bern
Dr. Peter Sieber, Oberer Deutweg 25, 8400 Winterthur
Dr. Silvia Grossenbacher, Mittlere Strasse 48, 4056 Basel

Verantwortliche Herausgeber
Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz, CLEVS, Zimmertalstrasse 2, 5060 Sarnen
Friedrich Reinhardt Verlag, Missionsstrasse 36, 4012 Basel

Abonnemente, Einzelnummern, Adressänderungen
Administration «schweizer schule», Reinhardt Media Service, Postfach, 4012 Basel, Telefon 061-264 64 64, Telefax 061-264 64 65

Abonnementspreis
Schweiz: jährlich Fr. 82.– inkl. MwSt (11 Ausgaben); Ausland (inkl. Porto): jährlich Fr. 92.–
Postcheckkonto: 40-145-7, Friedrich Reinhardt AG, Zeitschrift «schweizer schule», Postfach, 4012 Basel
Abbestellungen haben nur dann Rechtskraft, wenn sie bis zum 1. Dezember des Vorjahres bei der Administration eintreffen. Nichtbezahlung des laufenden Abonnements gilt nicht als Abbestellung.

Anzeigenverwaltung
Reinhardt Media Service, Frau Angelina Guerra, Missionsstrasse 36, 4012 Basel, Telefon 061-264 64 64, Telefax 061-264 64 65

Tausch- und Rezensionsexemplare
sind an die Redaktion zu senden. Für nicht angeforderte Rezensionsexemplare und Manuskripte übernimmt die Redaktion keinerlei Verpflichtungen.

Copyright
Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion.

Verlag
Friedrich Reinhardt Verlag, Basel/Berlin.

Vorschau

Lehrer als Forscher

Die nächste Ausgabe der Schweizer Schule ist dem Thema «Lehrer-Forschung» gewidmet. Diese Frage wird nicht zuletzt im Zusammenhang mit der Frage diskutiert, ob Lehrer zukünftig an Fachhochschulen oder Universitäten ausgebildet werden sollen. Damit wird eine Diskussion fortgesetzt, die im Rahmen eines Forschungsseminars am Didaktikum Aarau hohe Wellen geworfen hatte.

Die Idee des forschenden Lehrers stammt, wie *Herbert Altrichter* in seinem Aufsatz deutlich macht, aus der englischen Aktionsforschungsbewegung. Als wichtigster deutschsprachiger Protagonist führt Altrichter ins Thema ein und bestimmt den Diskussionsrahmen.

Regina Kuratle spannt den Faden weiter, indem sie von den Diskussionen in einem Seminar der Universität Zürich berichtet und dabei neben den englischen auch holländische Erfahrungen reflektiert.

Anton Hügli berichtet über ein Seminar über den «practicien chercheur» am Didaktikum Aarau und zieht seine persönliche Bilanz aus dem dort Diskutierten.

Erwin Beck, Titus Guldimann und *Michael Zutavern* stellen die Konzeption einer kooperativen Lehr-Lern-Forschung dar, wie sie an der Pädagogischen Hochschule St. Gallen entwickelt wurde. Dabei machen die Autoren auch ganz klar die Unterschiede zum Ansatz der Aktionsforschung deutlich.

Im Sinne einer Bilanz versucht *Heinz Moser* zusammenfassende Überlegungen zur Praxisforschung zu formulieren. Dabei stellt er die Frage in den Mittelpunkt, wie zwischen Wissenschafts- und Praxissystem sinnvolle Anschlüsse zu finden sind.